

KURZMANTEL MIT VERSCHIEDENEN ZÖPFEN UND BREITEM SCHALKRAGEN

Größe S/M, L und XL

Material: SCHULANA „Lanalpaco“ Mischung mit feinstem Baby-Alpaka und Merinowolle (55 % Alpaka, 35 % Baumwolle, 10 % Schurwolle, 50 g = ca. 110 m): ca. 900/950/1000 g Oliv col. 22 und SCHULANA „Kid-Seta Jubilé“ Mischung mit feinstem Super-Kid Mohair (70 % Mohair, 30 % Seide, 25 g = ca. 210 m): ca. 250/275/300 g Rauchblau/Graugrün/Oliv col. 530. addi Strick-Nr. 4. 1 addi Rundstrick-Nr. 3, 150 cm lang. 1 addi Wollhäkel-Nr. 3.

Hinweis: Alle Teile mit doppeltem Faden stricken, und zwar zusammen mit je 1 Faden beider Qualitäten!

Kettenrand: Die 1. M jeder R re str. Die letzte M jeder R wie zum Linksstr abh, dabei den Faden vor der M weiterführen.

Rippen: Mit N Nr. 3 im Wechsel 2 M re, 2 M li str.

Zopf-Rautenmuster: Mit N Nr. 4 nach Strickschrift A (s. Seite 19) str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, die verschr M der Hin-R li verschr str. Die genaue Musterteilung in der Breite ist in folg Anleitung erklärt, den MS = 40 M zwischen den Pfeilen wdh. In der Höhe die 1. – 56. R 1x str, dann die 9. – 56. R fortl wdh.

Zopf B: Mit N Nr. 4 nach Strickschrift B (s. Seite 19) über 7 M str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M str, wie sie erscheinen, die verschr M der Hin-R li verschr str. In der Höhe die 1. – 12. R 1x str, dann die 7. – 12. R fortl wdh. Der Deutlichkeit halber sind in der Höhe 2 MS gezeichnet.

Zopf C: Wie Zopf B str, jedoch nach Strickschrift C (s. Seite 19) arb.

Röschmuster: M-Zahl teilbar durch 4. 1 R. = Hin-R: Li M str. 2. R = Rück-R: • aus der folg M 3 M herausstr [= 1 M re, 1 M li, 1 M re], 3 M li zus-str, ab • fortl wdh. 3 R. = Hin-R: Li M str. 4. R = Rück-R: • 3 M li zus-str, aus der folg M 3 M herausstr [= 1 M re, 1 M li, 1 M re], ab • fortl wdh. In der Höhe die 1. – 4. R 1x str, dann diese 4 R stets wdh. **Hinweis:** Beim Abketten im Röschmuster über die M, die abzuketten sind, in Hin- und Rück-R jeweils nur links [ohne M heraus- und zusammenstr] str. Danach wieder folgerichtig im Muster weiterarbeiten.

Maschenprobe: 22 M und 22 R Zopf-Rauten- und Röschmuster mit N Nr. 4 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 125/133/141 M mit N Nr. 4 und doppeltem Faden ansl. In folg Einteilung str: Rand-M, 12/16/20 M Röschmuster, 99 M Zopf-Rautenmuster [= 2 MS + 19 M nach dem 2. Pfeil], 12/16/20 M Röschmuster, Rand-M. Nach 65 cm = 144 R ab Ansl beids für die Armausschnitte 8 M abk, dann in jeder 2. R noch 1x 6 M, 1x 3 M, 2x je 2 M und 3x je 1 M abk = 77/85/93 M. Nun gerade weiterstr, dabei für Größe S/M am R-Anfang nach der Rand-M den Zopf B, am R-Ende vor der Rand-M den Zopf C fortsetzen/für die beiden größeren Größen die Verkreuzungen der äußeren Zöpfe so weit wie möglich fortsetzen. In 20/21/ 22 cm = 44/46/48 R Armausschnitthöhe beids für die Schulterschrägungen 10/12/14 M abk,



dann in der 2. R noch 1x 11/13/15 M abk. Gleichzeitig mit der 1. Schulter-abn für den runden Halsausschnitt die mittleren 31 M abk und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in der 2. R noch 1x 2 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 67/71/75 M mit N Nr. 4 und doppeltem Faden ansl. In folg Einteilung str: Rand-M, 12/16/20 M Röschmuster, 41 M Zopf-Rautenmuster [= 1 MS + 1 M nach dem 2. Pfeil], 12 M Röschmuster, Rand-M. Nach 54/55/ 56 cm = 120/122/124 R ab Ansl am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M abk, dann in der 4. R 1x 1 M abk, danach • in der 2. und folg 4. R je 1 M abk, ab • 9x wdh. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen, dabei die Muster wie am Rückenteil fortsetzen. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen. Damit sind alle M aufgebraucht.

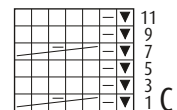
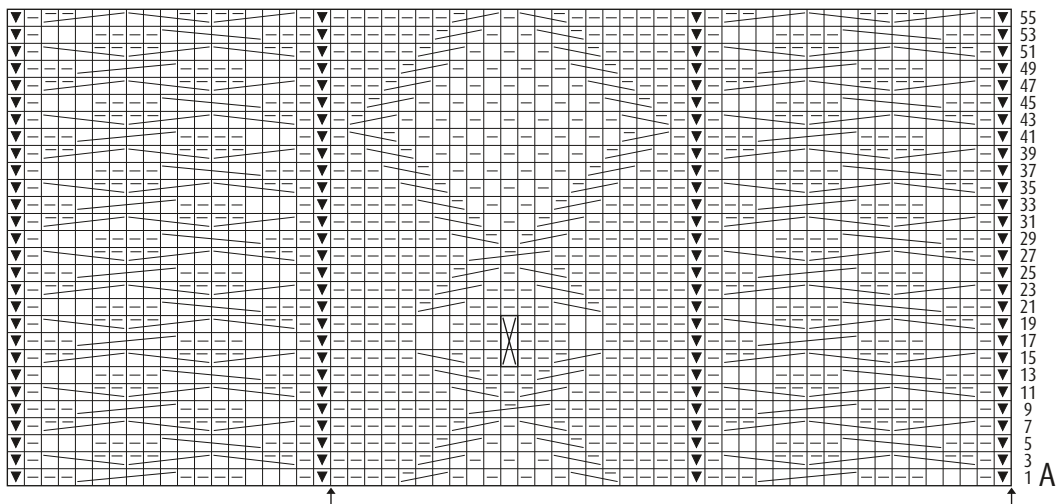
Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ärmel: 61/65/69 M mit N Nr. 4 und doppeltem Faden ansl. In folg Einteilung str: Rand-M, für Größe S/M nur die gezeichneten 59 M Zopf-Rautenmuster in der ganzen Breite/für Größe L 2 M glatt li [= Hin-R li, Rück-R

re], 59 M Zopf-Rautenmuster in der ganzen Breite, 2 M glatt li/für Größe XL 4 M Röschenmuster, 59 M Zopf-Rautenmuster in der ganzen Breite, 4 M Röschenmuster, mit Rand-M enden. Beids für die Schrägungen in der 11. R ab Anchl 1 M zun, dann in jeder 10. R noch 7x je 1 M zun = 77/81/85 M. Die zugenommenen M beids nach und nach ins Röschenmuster einfügen. Nach 43 cm = 96 R ab Anchl beids für die Ärmelkugel 3 M abk, dann in jeder 2. R noch 1x 2 M, 9x je 1 M und 7x je 2 M abk. In der folg R die restl 21/25/29 M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Nun mit der Rund-N Nr. 3 und doppeltem Faden aus den senk-

rechten Vorderteilrändern je 89/91/93 M, den Schrägungsrändern je 72 M und dem rückwärtigen Halsausschnitttrand 34 M auffassen = 356/360/364 M. Für die breite Blende mit Schalkragen Rippen in R str, dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 2 M li enden. In 15 cm = 33 R Blenden- bzw. Kragenhöhe die M locker abk, wie sie erscheinen. Den Anschlagrand von Vorderteilen und Rückenteil mit der Häkel-N Nr. 3 und doppeltem Faden mit 1 R f M überhäkeln, dabei darauf achten, dass sich der Rand nicht zusieht oder ausdehnt. Ärmel einsetzen. Für den Bindegürtel mit N Nr. 4 und doppeltem Faden 18 M anchl. Im Röschenmuster mit Kettenrand str. Nach 160/170/180 cm ab Anchl die M abk.



Zeichenerklärung

□ = 1 M re

□ = 1 M li

▼ = 1 M re verschr



= 3 M nach li verkreuzen: 2 M auf 1 Hilfs-N vor die Arbeit legen, die folg M li str, dann die 2 M der Hilfs-N re str



= 3 M nach re verkreuzen: 1 M auf 1 Hilfs-N hinter die Arbeit legen, die 2 folg M re str, dann die M der Hilfs-N li str



= 5 M nach re verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfs-N hinter die Arbeit legen, die 2 folg M re str, dann die 1. M der Hilfs-N li und die 2 folg M re str



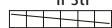
= 5 M nach li verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfs-N vor die Arbeit legen, die 2 folg M re str, dann die 1. M der Hilfs-N li und die 2 folg M re str



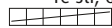
= 5 M nach li verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfs-N vor die Arbeit legen, die 2 folg M li str, dann die 3 M der Hilfs-N re str



= 5 M nach re verkreuzen: 2 M auf 1 Hilfs-N hinter die Arbeit legen, die 3 folg M re str, dann die 2 M der Hilfs-N li str



= 6 M nach li verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfs-N vor die Arb legen, die 3 folg M re str, dann die 3 M der Hilfs-N re str



= 6 M nach re verkreuzen: 3 M auf 1 Hilfs-N hinter die Arb legen, die 3 folg M re str, dann die 3 M der Hilfs-N re str



= 1 Noppe: aus 1 M 5 M herausstr [= 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re], dann die 5 M jeweils über die nächsten 3 R mustergemäß [1x re, 1x li und 1x re] mitstr, in der folg Hin-R die 2. - 5. M nacheinander über die 1. M heben, dann die Noppen-M li str

